

SS 2012
Onomastik
Kommentar

35425 Deutsche Namen in mehrsprachiger Umgebung

Scheuringer

Module: DEU-BA-M 31.4 (5), DEU-BA-M 32.3 (5), DEU-LA-M 31.4 (5), DEU-LA-M 32.3 (5), DEU-LA-M 36.1 (2), GER - M 41.2 (5), GER – M 41.4 (5)

Seminar, SWS: 2,

Max. Teilnehmer: 40

Fr 14:15 15:45

Dozent: Scheuringer

Kurzkommentar: (Seminar / Hauptseminar alte Studienordnung)

Kommentar: Das Seminar soll sich mit den verschiedenen europäischen Gebieten befassen, in denen - in mehrsprachigen Situationen - deutsche Namen zusammen mit Namen aus anderen Sprachen erscheinen, und die sprachlich-historisch politischen Zusammenhänge erarbeiten.

Literatur: Namenforschung. Ein internationales Handbuch zur Onomastik. 3 Bände. Berlin 1995 / 1996.

Bemerkung: Anmeldung: siehe unter "Seminare"!

Voraussetzung: Alte Studienordnung: Abgeschlossenes Grundstudium im Teilfach Deutsche Sprachwissenschaft im Rahmen des BA oder LA-Studiums.

Neue Studienordnung: - Als Seminar in DEU-LA-M 31.4 oder DEU-BA-M 31.4: abgeschlossene Lehrveranstaltungen

Nr. 1. und 2.

- Als Seminar in DEU-LA-M 32.3 oder DEU-BA-M 32.3: abgeschlossenes Modul DEU-LA-M 31 bzw. DEU-BA-M 31.

Leistungsnachweis: Referat, schriftliche Hausarbeit, aktive Mitarbeit in der Veranstaltung.

35447 Seminar zur Namenforschung

Greule

Seminar, SWS: 2, vierwöch.

Dozent: Greule

Zeit: nach Vereinbarung;

Ort: Altes Finanzamt, Landshuter Straße 4, Zimmer 232, 93047 Regensburg

Kommentar: In der ein Mal im Monat (auch in der vorlesungsfreien Zeit) stattfindenden Lehrveranstaltung werden laufende Arbeiten und Projekte zur Namenkunde (Orts-, Personen-, Produktnamen) vorgestellt und diskutiert.

Bemerkung: Anmeldung bei Prof. Greule in den Sprechstunden.

Vorlesung

36301 Einführung in die Namenforschung für Slavisten, Teil I

1-std.

Hansack

1. Teilnahmevoraussetzungen:
Interesse an Namenforschung im Bereich der slavischen Sprachen.
2. Kommentar:
Wird im WS fortgesetzt mit Teil II. In der Vorlesung werden die notwendigen Grundkenntnisse vermittelt, die erforderlich sind, um selbst Namenforschung zu betreiben. Es wird die wichtigste namenkundliche Literatur vorgestellt und es werden die Forschungsmethoden der Onomastik erörtert. Einen Schwerpunkt bildet die Untersuchung von Namen im Bereich der deutsch-slavischen Sprachkontakte.
3. Literatur:
Wird in der Veranstaltung bekanntgegeben.
4. Art der Prüfung: Klausur
(wenn Sie nur **2 LP** benötigen: keine Prüfung, lediglich Teilnahme)
5. Inhalt der Prüfung: der Stoff des Kurses.
6. Dauer der Prüfung: 45 Min.
7. Zeitpunkt der Prüfung: gegen Vorlesungsende.
8. Art der Bewertung: benotet.
9. Wählbar im Modul:
OSL - M 04.3 (3), OSL - M 13.3 (3), OWS - M 02.2, OWS - M 03.2, OWS – M 04.2,3, POL - M 04.3 (3), POL - M 13.3 (3), SOE - M 03.3 (3), TSC - M 04.3 (3), TSC - M 13.3 (3)

Beachten Sie bitte: **Die Vorlesung wird in Flexnow nur zusammen mit Teil II eingetragen;** beide Teile zusammen erbringen 6 [für Teilnehmer(innen) der Studieneinheiten: 7] LP;

Hauptseminar

36332

Slavistische Namenforschung

2-std.

Hansack

1. Teilnahmevoraussetzungen:
Zwischenprüfungsniveau.
 2. Kommentar:
Die Namenforschung ist ein Gebiet, das den Studenten der Slavistik ein weites Betätigungsfeld eröffnet (auch hinsichtlich einer B.A.-, Magister- oder Masterarbeit). Voraussetzung ist ein spezifisches Interesse an namenkundlichen Problemen. Den derzeitigen Wünschen der Studenten entsprechend werden überwiegend Namen aus dem ost- und westslavischen Bereich, in geringerer Zahl auch aus dem südslavischen Bereich behandelt.
 3. Literatur:
Wird bei Beginn der Veranstaltung angegeben.
 4. Art der Prüfung: Referat / Hausarbeit
(bei regelmäßiger Teilnahme Erwerb eines benoteten Hauptseminarscheins durch ein Referat und dessen schriftliche Ausarbeitung als Hausarbeit).
 5. Inhalt der Prüfung: wird vereinbart.
 6. Dauer der Prüfung: circa 30-40 minütiges Referat
 7. Zeitpunkt der Prüfung: gegen Vorlesungsende.
 8. Art der Bewertung: benotet.
 9. Wählbar im Modul:
OSL - M 13.1 (10), OSL - M 15.1 (10), OSL - M 17.1 (10), OSL - M 18.1 (10), OSL - M 23.1 (10), OSL - M 25.1 (10), OWS - M 02.1, OWS - M 03.1, POL – M 13.1 (10), POL - M 15.1 (10), POL - M 17.1 (10), POL - M 18.1 (10), POL – M 23.1 (10), POL - M 25.1 (10), SOE - M 01.2 (6), SOE - M 11.3 (6), TSC – M 13.1 (10), TSC - M 15.1 (10), TSC - M 17.1 (10), TSC - M 18.1 (10), TSC – M 23.1 (10), TSC - M 25.1 (10)
-